



Eine maßgeschneiderte und lokalisierte EDI-Lösung mit Verwaltungs-Support

Ibiden ist ein japanisches Elektronik- und Keramik-Unternehmen, es wurde im Jahre 1912 gegründet und bietet qualitativ hochwertige Automobilteile wie Leiterplatten, DPF-Filter, Spezialkohlenstoff- und Graphit-Produkte an. Das Unternehmen erobert neue Märkte, dank der überlegenen technologischen Entwicklung seiner Produktlinien. Ibiden beschäftigt zur Zeit mehr als 11.000 Mitarbeiter, an 34 Standorten in 17 Ländern.

Seit 4 Jahren ist Ibiden ein geschätzter Kunde von Data Interchange, das Unternehmen verwendete Odex Enterprise und die Dinet Integration Network-basierte Lösung für den japanischen Hauptsitz in Ogaki. Der Schwerpunkt der EDI-Technologie im japanischen Hauptsitz jedoch führt dazu, dass die Protokolle oder

Plan-Änderungsanträge nach Japan gesendet werden mussten, da die deutsche Tochtergesellschaft nicht das nötige Know-how besaß, um die Änderungen selbst durchzuführen.

Als Ergebnis dieses Prozesses der Änderungsanfrage, geschah es oft, dass die technische Unterstützung, während der Vorlaufzeit für die deutsche Tochtergesellschaft von Ibiden, nicht erfolgreich war und den Erwartungen der lokalisierten Handelspartner nicht gerecht wurde. Es wurde versucht die EDI-Prozesse zu standardisieren, Ibiden wandte sich an Data Interchange, um die bestehende Lösung auch für die deutsche Geschäftsstelle umzusetzen, um sowohl besser auf die lokalen Märkte als auch auf die Anforderungen der Handelspartner reagieren zu können.

“Seit der Übergabe der erweiterten Verwaltung und dem Partner-Onboarding von Data Interchange GmbH ist die Reaktionszeit auf die Anfragen von neuen Handelspartnern drastisch reduziert worden. Dies wirkt sich, in einer sehr positiven Art und Weise, auf unsere Beziehung zu unseren Partnern aus.”

Frank Scheffler,
Ibiden



Data Interchange kombinierte das Angebot eines umfassenden, Inhouse-Systems, der ODEX Enterprise-basierten Lösung, mit einem maßgeschneiderten Servicepaket, um der deutschen Tochtergesellschaft zu ermöglichen, ihre eigenen Änderungsaufträge bearbeiten zu können.

Mit Hilfe der überlegenen Abbildung verarbeitungsmöglichkeiten von Odex, war Data Interchange in der Lage, Ibidents bestehenden deutschen Handelspartner zu integrieren und die EDI-Technologie der deutschen Tochtergesellschaft zu lokalisieren. Da der Inhouse-

Lösung die erforderliche Aufmerksamkeit geboten wurde, war Data Interchange anschließend in der Lage, Ibiden erstklassige technische Hilfe und Unterstützung durch die monatlichen Fernzugriffe und geplanten Wartungssitzungen zu bieten.

Hierdurch wurde die Notwendigkeit von teuren Inhouse-Fachkenntnissen und Infrastrukturen beseitigt. Data Interchange war in der Lage Ibidents Geschäftsprozesse durch die Verwaltung der Lösung und die Sicherstellung von Kosteneinsparungen in Bezug auf die Ressourcenzuweisung zu optimieren

und dem Unternehmen die ununterbrochene Konzentration auf das Kerngeschäft zu ermöglichen.

Frank Scheffler, Account Management Leiter bei IBIDEN Europe B.V. Niederlassung Stuttgart, war besonders beeindruckt von der Lösung und sagte: “Seit der Übergabe der erweiterten Verwaltung und dem Partner-Onboarding von Data Interchange GmbH ist die Reaktionszeit auf die Anfragen von neuen Handelspartnern drastisch reduziert worden. Dies wirkt sich, in einer sehr positiven Art und Weise, auf unsere Beziehung zu unseren Partnern aus.”

Kunde: Ibiden

Web: www.ibiden.com

Zahl der Mitarbeiter: 3,600

Land: Japan

Branche: Automobil

Kundenprofil

Ibiden ist ein 1912 gegründetes japanisches Elektronik- und Keramik-Unternehmen, welches auf die Produktion von qualitativ hochwertigen Automobilteilen wie Leiterplatten, DPF-Filter, Spezialkohlenstoff- und Graphit-Produkten spezialisiert ist.